



**STVV: 20.7.23 Top: 9 Grünfläche Langgewann Fehlheim, Rede: Birgit Rinke**

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Frau Bürgermeisterin,

Kolleginnen und Kollegen,

den Plänen für den Quartiersplatz und die Grünflächen im Langgewann stimmen wir herzlich gerne zu. Es handelt sich dabei um eine sehr gelungene Gestaltung, die an die vergangenen keltischen Siedlungen im Umkreis von Bensheim erinnern.

Die Intention, Familien und Menschen des Quartiers in einem großzügig bemessenen Freiraum mit Grünflächen und Spielplatz zusammenzubringen ist zukunftsweisend. Wegen der Hitzewellen, die sich in Zukunft intensivieren werden, ist es wichtig Bäume zu pflanzen. Bäume, Sträucher, Schattenspender aller Art werden dafür sorgen, dass Menschen auch zukünftig noch den Platz für gemeinsame Aktivitäten nutzen können.

Somit ist es auch begrüßenswert, dass zusätzliche Bäume in den Wendehämmern gepflanzt werden sollen.

Ganz und gar an die Vergangenheit gebunden, sind Diskussionen um den Erhalt der Parkplätze. Das Fahrrad spielt schon heute eine größere Rolle in der innerstädtischen Mobilität. Deshalb ist es wünschenswert, Fahrradabstellplätze zu schaffen, auch wenn dies zu Ungunsten der Autoparkplätze erfolgt. Niemand wird in Zukunft mehr verstehen, warum Autos immer im Mittelpunkt der Stadtplanung standen. Ein Verzicht von 3 Parkplätzen zugunsten der Aufenthaltsqualität ist ein geringes Opfer, wenn noch weitere 49 Parkplätze vorhanden sind.

Deshalb lehnen wir als Grüne Partei, der zukünftige Interessen am Herzen liegen, den Änderungsantrag der Koalition in diesem Punkt ab.

Der erste und letzte Absatz des Änderungsantrages entspricht dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, dem können wir zustimmen.

Dem 1. Satz des 2. Absatzes des Änderungsantrages stimmen wir nicht zu. Deshalb bitten wir um getrennte Abstimmung Absatz 3 erübrigt sich, da dies laut KMB nicht möglich ist.